

**Germania-Magdeburgo: Servizi di sicurezza sociale obbligatoria**

OJ S 60/2022 25/03/2022

Bando di gara

Servizi

**Base giuridica:**

Direttiva 2014/24/UE

**Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice**

---

**I.1. Denominazione e indirizzi**

Denominazione ufficiale: AOK Sachsen - Anhalt

Indirizzo postale: Lüneburger Str. 4

Città: Magdeburg

Codice NUTS: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 39106

Paese: Germania

Persona di contatto: Justizariat/Vergabestelle

E-mail: [katja.wartenberg@san.aok.de](mailto:katja.wartenberg@san.aok.de)

Tel.: +49 3912878-45327

Fax: +49 3912878-845327

**Indirizzi Internet:**Indirizzo principale: <https://san.aok.de/>Indirizzo del profilo di committente: <http://www.dtv.de/Center>**I.3. Comunicazione**

I documenti di gara sono disponibili per un accesso gratuito, illimitato e diretto presso:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRAR3FM/documents>

Ulteriori informazioni sono disponibili presso altro indirizzo:

Denominazione ufficiale: AOK Sachsen - Anhalt

Indirizzo postale: Lüneburger Str. 4

Città: Magdeburg

Codice NUTS: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 39106

Paese: Germania

Persona di contatto: Betriebliches Gesundheitsmanagement

E-mail: [Susann.Kupzok@san.aok.de](mailto:Susann.Kupzok@san.aok.de)**Indirizzi Internet:**Indirizzo principale: <https://san.aok.de/>Indirizzo del profilo di committente: <http://www.dtv.de/Center>

Le offerte o le domande di partecipazione vanno inviate al seguente indirizzo:

Denominazione ufficiale: AOK Sachsen - Anhalt

Indirizzo postale: Lüneburger Str. 4

Città: Magdeburg

Codice postale: 39106

Paese: Germania

Persona di contatto: Betriebliches Gesundheitsmanagement

E-mail: [Susann.Kupzok@san.aok.de](mailto:Susann.Kupzok@san.aok.de)

Codice NUTS: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

**Indirizzi Internet:**Indirizzo principale: <https://san.aok.de/>Indirizzo del profilo di committente: <http://www.dtv.de/Center>**I.4. Tipo di amministrazione aggiudicatrice**

Organismo di diritto pubblico

**I.5. Principali settori di attività**

Altre attività: gesetzliche Krankenversicherung

**Sezione II: Oggetto**

---

**II.1. Entità dell'appalto****II.1.1. Denominazione**

Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung - BGF Screenings  
Numero di riferimento: AOK SAN 2022 openhouse 18 - BGF Screenings

**II.1.2. Codice CPV principale**

75300000 Servizi di sicurezza sociale obbligatoria

**II.1.3. Tipo di appalto**

Servizi

**II.1.4. Breve descrizione**

Bei der vorliegenden Veröffentlichung handelt es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags im Sinne des § 103 GWB bzw. des Vergaberechts. Um ein weitestgehendes Maß an Transparenz für die beabsichtigten Vertragsabschlüsse zu gewährleisten, erfolgt die Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union. In Ermangelung eines entsprechenden Veröffentlichungsformulars wird die Auftragsbekanntmachung genutzt. Die daraus resultierenden begrifflichen Vorgaben, wie bspw. die Verfahrensbezeichnung "offenes Verfahren", sind einzig der Nutzung dieses Bekanntmachungsformulars und der Veröffentlichungsplattform geschuldet. Eine weitere Bedeutung, insbesondere eine Unterwerfung unter vergaberechtliche Regelungen, soweit sie nicht aus rechtlichen Gründen verpflichtend sind, ist damit nicht verbunden.

Die AOK Sachsen-Anhalt - Die Gesundheitskasse - sucht im Rahmen eines sogenannten "open-house-Modells" landesweit Kooperationspartner/Leistungserbringer zur Umsetzung spezifischer Analysen im Handlungsfeld gesundheitsförderlicher Arbeits- und Lebensstil. Unter Vorgabe einheitlicher Vertragskonditionen sowie eines einheitlichen Zugangsverfahrens wird allen geeigneten und interessierten Kooperationspartnern/Leistungserbringern der Abschluss bzw. Beitritt zu einer Vereinbarung über Leistungen zur betrieblichen Gesundheitsförderung als Beitrag zur Stärkung gesundheitlicher Strukturen im Betrieb angeboten. Voraussetzung für den Abschluss der Vereinbarung ist es, dass der interessierte Kooperationspartner/Leistungserbringer die Maßnahmen nach dem Lebenswelt-/Setting-Ansatz in den Handlungsfeldern:

- Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte
- Gesundheitsgerechte Ernährung im Arbeitsalltag
- Stressbewältigung und Ressourcenstärkung
- Verhaltensbezogene Suchtprävention

durch Fachkräfte mit einem staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschluss mit Kenntnissen und Fähigkeiten in Gesundheitsförderung und Prävention einschließlich Systemkenntnissen der gesetzlichen Zuständigkeiten sowie insbesondere zu den Bereichen

Prozess- und Projektmanagement und Organisationsentwicklung (analog Leitfaden Prävention, Kapitel 6.7, Seite 116) durchführen wird.

Der Beitritt bzw. der Vertragsabschluss kann jederzeit und zu den gleichen Bedingungen erfolgen. Individuelle Vertragsverhandlungen werden nicht durchgeführt.

Die Vertragslaufzeit beträgt maximal 57 Monate; der früheste Vertragsbeginn ist der 01.04.2022. Alle Verträge enden spätestens am 31.12.2026, unabhängig vom Datum des jeweiligen Vertragsschlusses. Ein Beitritt bzw. ein Vertragsschluss kann innerhalb des Vertragszeitraumes jederzeit erfolgen.

#### **II.1.5. Valore totale stimato**

#### **II.1.6. Informazioni relative ai lotti**

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

### **II.2. Descrizione**

#### **II.2.2. Codici CPV supplementari**

75300000 Servizi di sicurezza sociale obbligatoria, 85140000 Vari servizi sanitari

#### **II.2.3. Luogo di esecuzione**

Codice NUTS: DEE Sachsen-Anhalt

Luogo principale di esecuzione: Die Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung sollen landesweit in Sachsen-Anhalt in interessierten Unternehmen angeboten werden.

#### **II.2.4. Descrizione dell'appalto**

Die AOK Sachsen-Anhalt sucht landesweit Kooperationspartner/ Leistungserbringer zur Umsetzung von verhaltenspräventiven Maßnahmen auf der Grundlage von spezifischen Analysen im Handlungsfeld gesundheitsförderlicher Arbeits- und Lebensstil entsprechend der Präventionsprinzipien: Bewegungsförderliches Arbeiten und körperlich aktive Beschäftigte, gesundheitsgerechte Ernährung am Arbeitsplatz, Stressbewältigung und Ressourcenstärkung und verhaltensbezogene Suchtprävention. Gesundheitsförderungs- und Präventionsangebote im Rahmen des § 20b SGB V sollen so dazu beitragen, Krankheitsrisiken möglichst früh vorzubeugen, die gesundheitlichen Potenziale und Ressourcen zu stärken und Anregungen für ein gesundheitsbewusstes Leben im Alltag zu geben.

Die Umsetzung von Verhaltensprävention auf der Grundlage von spezifischen Analysen in dem genannten Handlungsfeld sind präventiv und werden landesweit in den Unternehmen angeboten.

Die Maßnahme richtet sich an die Gruppe einer bestimmten Lebenswelt, hier betriebliches Setting.

Die Teilnahme steht allen Beschäftigten eines Unternehmens, welches im Rahmen der Umsetzung der Maßnahmen zur Betrieblichen Gesundheitsförderung mit der AOK Sachsen-Anhalt zusammenarbeitet, zur Verfügung. Ziel ist es, einen gesundheitsförderlichen Arbeits- und Lebensstil zu fördern.

Die Handlungsgrundlage stellt der durch den GKV-Spitzenverband herausgegebene "Leitfaden Prävention Handlungsfelder und Kriterien nach § 20 Abs. 2 SGB V in der Fassung vom 27.09. 2021" (Leitfaden) dar.

Auf die Leistungsbeschreibung Verhaltensprävention auf der Grundlage von spezifischen Analysen wird verwiesen.

#### **II.2.5. Criteri di aggiudicazione**

Il prezzo non è il solo criterio di aggiudicazione e tutti i criteri sono indicati solo nei documenti di gara

## **II.2.6. Valore stimato**

## **II.2.7. Durata del contratto d'appalto, dell'accordo quadro o del sistema dinamico di acquisizione**

Inizio: 01/04/2022 Fine: 31/12/2026

Il contratto d'appalto è oggetto di rinnovo: no

## **II.2.10. Informazioni sulle varianti**

Sono autorizzate varianti: no

## **II.2.11. Informazioni relative alle opzioni**

Opzioni: no

## **II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea**

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:  
no

## **II.2.14. Informazioni complementari**

Auf Ziffer VI.3) wird verwiesen.

## **Sezione III: Informazioni di carattere giuridico, economico, finanziario e tecnico**

---

### **III.1. Condizioni di partecipazione**

#### **III.1.3. Capacità professionale e tecnica**

Elenco e breve descrizione dei criteri di selezione:

Die Handlungsgrundlage stellt der durch den GKV-Spitzenverband herausgegebene "Leitfaden Prävention Handlungsfelder und Kriterien nach § 20 Abs. 2 SGB V in der Fassung vom 27.09. 2021" (Leitfaden) dar.

Die Durchführung von Maßnahmen nach dem Lebenswelt-/Setting-Ansatz durch die Krankenkassen bzw. in ihrem Auftrag hat durch Fachkräfte mit einem staatlich anerkannten Berufs- oder Studienabschluss mit Kenntnissen und Fähigkeiten in Gesundheitsförderung und Prävention einschließlich Systemkenntnissen der gesetzlichen Zuständigkeiten sowie insbesondere zu den Bereichen Prozess- und Projektmanagement und Organisationsentwicklung (analog Leitfaden Prävention, Kapitel 6.7, Seite 116) zu erfolgen.

Livelli minimi di capacità eventualmente richiesti:

Das Vorliegen der vorstehenden Voraussetzungen hat der Leistungserbringer für die gesamte Dauer der Vertragslaufzeit sicherzustellen.

### **III.2. Condizioni relative al contratto d'appalto**

#### **III.2.2. Condizioni di esecuzione del contratto d'appalto**

Mit jedem Kooperationspartner/Leistungserbringer, der die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, wird ein Vertrag abgeschlossen.

Eine Exklusivität ist nicht gegeben.

## **Sezione IV: Procedura**

---

### **IV.1. Descrizione**

#### **IV.1.1. Tipo di procedura**

Procedura aperta

#### **IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione**

#### **IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)**

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: no

#### **IV.2. Informazioni di carattere amministrativo**

#### **IV.2.2. Termine per il ricevimento delle offerte o delle domande di partecipazione**

Data: 31/12/2026 Ora locale: 00:00

#### **IV.2.3. Data stimata di spedizione ai candidati prescelti degli inviti a presentare offerte o a partecipare**

#### **IV.2.4. Lingue utilizzabili per la presentazione delle offerte o delle domande di partecipazione**

Tedesco

#### **IV.2.7. Modalità di apertura delle offerte**

Data: 01/04/2022 Ora locale: 00:00

Luogo:

hier nicht einschlägig, da es sich um ein sogenanntes "open-house-Verfahren" handelt (siehe auch Erläuterungen unter Ziffer II.1.4)

### **Sezione VI: Altre informazioni**

---

#### **VI.1. Informazioni relative alla rinnovabilità**

Si tratta di un appalto rinnovabile: no

#### **VI.3. Informazioni complementari**

Die Vertragslaufzeit beträgt maximal 57 Monate, der früheste Vertragsbeginn ist der 01.04.2022. Alle Verträge enden spätestens am 31.12.2026, unabhängig vom Datum des jeweiligen Vertragsschlusses. Ein Beitritt bzw. ein Vertragsschluss kann innerhalb des 57-monatigen Zeitraumes jederzeit erfolgen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRAR3FM

#### **VI.4. Procedure di ricorso**

#### **VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso**

Denominazione ufficiale: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Indirizzo postale: Villemombler Straße 76

Città: Bonn

Codice postale: 53123

Paese: Germania

#### **VI.4.3. Procedure di ricorso**

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die hier gegenständlichen Verträge stellen keine öffentlichen Aufträge im Sinne der Vergabekoordinierungsrichtlinie 2014/24/EG des Europäischen Parlaments und des Rates dar, so dass die Richtlinie bzw. das GWB-Vergaberecht (§§ 97 ff GWB) nicht anzuwenden sind. Die folgenden Angaben (GWB) erfolgen daher rein vorsorglich. Eine weitergehende Bedeutung, insbesondere eine Unterwerfung unter vergaberechtlichen Regelungen, ist damit nicht verbunden.

Paragraph 135 Abs. 1 und 2 GWB Unwirksamkeit:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen Paragraph 134 verstoßen hat oder
2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

§ 160 Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. [...]

## **VI.5. Data di spedizione del presente avviso**

21/03/2022